

# Vorübergehende Schließung der Hauptkirche St. Jacobi

Am Turm der Hauptkirche St. Jacobi zeigen sich seit Jahrhunderten massive Schäden am Mauerwerk, die in regelmäßigen Intervallen repariert werden.

Im Rahmen der Voruntersuchungen zur Generalsanierung der Hauptkirche St. Jacobi liegen mittlerweile neue Ergebnisse zu den Schadensursachen und -mechanismen am Turm vor. Um die Stabilität des Mauerwerks zu erhalten, sollen dringende Maßnahmen in den unteren Turmgeschossen vorgezogen werden. Damit wird einer Fortschreitung der Schäden vorgebeugt.

Um diese Arbeiten zu ermöglichen, die sich auch auf die Nutzung des Kirchraums auswirken, folgt der Kirchengemeinderat der Empfehlung der Sachverständigen, die Kirche vorübergehend bis Ende Februar zu schließen.

„Wir bedauern es sehr, dass gerade in der Advents- und Weihnachtszeit eine Schließung unumgänglich ist. Die Verlegung aller geplanten Veranstaltungen und Gottesdienste ist eine große Herausforderung, der wir uns zuversichtlich stellen“, so Pastorin Lisa Tsang. „Aber wir sind auch dankbar dafür, dass wir von den Experten einen eindeutigen Rat bekommen haben und dass dieser rechtzeitig kommt, bevor die Schäden noch größer werden.“

Alle Informationen zu den Veranstaltungen werden wir unter der entsprechenden Veranstaltung veröffentlichen.

Weiterhin sind wir telefonisch erreichbar:

Pilgerpastor Frank Karpa 040 30 37 37 13 | [karpa@jacobus.de](mailto:karpa@jacobus.de)

Assistentin Claudia Exner 040 30 37 37 23 | [exner@jacobus.de](mailto:exner@jacobus.de)

Wie es im kommenden Frühjahr weitergehen wird und welche weiteren Maßnahmen ggf. erforderlich sein werden, lässt sich erst im März sagen. Die Zeit bis dahin wird zum einen für die Bauarbeiten und zum anderen für Messungen benötigt.